

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: K-Therm® Guss Binder

AGK Hochleistungswerkstoffe GmbH ♦ Dortmund

Überarbeitet am: 13.02.2014

1

1. STOFF- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Handelsname: K-Therm® Guss Binder

1.2. Verwendung:

Bei K-Therm® Guss Binder handelt es sich um das Bindemittel zu K-Therm® Guss. K-Therm® Guss Fest wird mit K-Therm® Guss Binder als flüssige Isolationsmasse verwendet um Formteile zu giessen oder Hohlräume auszufüllen.

1.3. EG Inverkehrbringer/Hersteller/Lieferant:

AGK Hochleistungswerkstoffe GmbH

Fallgatter 8

DE-44369 Dortmund

Fon: 0231-93 69 64-0

Fax: 0231/93 69 64-50

Email: info@agk.eu

1.4. Notfallauskunft: siehe oben 1.3

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABE ZU DEN BESTANDTEILEN

2.1. Chemische Charakterisierung

Gemisch aus wässrigen Lösungen von Natrium- und Kaliumsilikaten als Bindemittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Gehalt in % und Bezeichnung	Kennbuchstabe	R-Sätze
1344-09-8	25-50% Natriumsilikat, Natronwasserglas		
1312-76-1	Kaliumsilikat Wasser		

2.2. Zusätzliche Hinweise:

3. MÖGLICHE GEFAHREN

3.1. Einstufung

Xi - Reizend

3.2. Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut

R 41 Gefahr ernster Augenschäden

Ätzwirkung

H315: Verursacht Hautreizungen

H318: Verursacht schwere Augenschäden

3.3. Schädliche Auswirkungen und Symptome:

Es handelt sich um ein leicht basisches Gemisch welches zu Hautreizungen bis zu Verätzungen führen kann.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen!

4.2. Nach Einatmen:

n.a. da Flüssigkeit

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: K-Therm® Guss Binder
AGK Hochleistungswerkstoffe GmbH ♦ Dortmund
Überarbeitet am: 13.02.2014

2

4.3. Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser abwaschen.

4.4. Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Sofort Augenarzt aufsuchen!

4.5. Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken.
Sofort Arzt hinzuziehen!

4.6. Hinweise für den Arzt:

Basische Flüssigkeit die mit Fluor reaktiv ist;

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

5.2. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

keine

5.3. Besondere Gefährdungen:

Stoff selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

5.4. Besondere Schutzausrüstung:

auf den Umgebungsbrand abstimmen; keine besondere Schutzausrüstung erforderlich;

5.5. Zusätzliche Hinweise:

keine

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Maßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, ins Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen

6.3. Reinigungs-/Aufnahmeverfahren:

mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbinder) aufnehmen, die für basische Flüssigkeiten (Laugen) freigegeben sind;

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Handhabung

7.1.1. Hinweise zum sicheren Umgang:

Alkalibeständige Hilfsgeräte verwenden. Keine Lebensmittelgefäße verwenden - Verwechslungsgefahr!

Behälter sind eindeutig und dauerhaft zu kennzeichnen.

Möglichst im Originalbehälter aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

7.1.2. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

nicht explosiv

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: K-Therm® Guss Binder
AGK Hochleistungswerkstoffe GmbH ♦ Dortmund
Überarbeitet am: 13.02.2014

3

7.1.3. Weitere Angaben

7.2. Lagerung

7.2.1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

laugenbeständiger Fußboden, Behälter und Rohrleitungen aus Stahl, Edelstahl oder Kunststoffen.
Nicht geeignetes Behältermaterial: Leichtmetalle, Zink, Glas und Keramik

7.2.2. Zusammenlagerungshinweise:

Die Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist verboten:

- Arzneimittel, Lebensmittel und Futtermittel einschließlich Zusatzstoffe.
- Infektiöse, radioaktive und explosive Stoffe.
- Brandfördernde Stoffe der Gruppe 1 nach TRGS 515.

7.2.3. Weitere Angaben zu den Lagerungsbedingungen:

Grundsätzlich nicht mit Säuren zusammenlagern.
Frostfrei

7.2.4. Lagerklasse: (nach VCI-Konzept)

12

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.1. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt in %	Art	Wert	Einheit
DNEL-Werte:					
Silicic acid, sodium salt:					
DNEL dermal - workers longterm = 1,59 mg/kg bw/d					
DNEL inhalation - workers longterm= 5,61 mg bw/d					
Zusätzliche Hinweise:					

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

8.3. Persönliche Schutzausrüstung:

8.3.1. Atemschutz:

grundsätzlich nicht erforderlich; In Ausnahmesituationen (z.B. unbeabsichtigte Stofffreisetzung) ist das Tragen von Atemschutz erforderlich. Tragezeitbegrenzungen beachten.
Atemschutzgerät: Partikelfilter P2 oder P3
Kennfarbe: weiß
Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind den "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten" (BGR 190) zu entnehmen.

8.3.2. Handschutz:

Hautschuttmittel bieten keinen ausreichenden Schutz gegen diesen Stoff. Schutzhandschuhe verwenden.
Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände zuerst mit Wasser und Bürste reinigen, danach Hände und Gesicht mit Wasser und Seife waschen.
Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.
Schutzhandschuhe verwenden. Das Handschuhmaterial muss gegen den verwendeten Stoff ausreichend undurchlässig und beständig sein.
Vor Gebrauch Dichtheit prüfen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: K-Therm® Guss Binder
AGK Hochleistungswerkstoffe GmbH ♦ Dortmund
Überarbeitet am: 13.02.2014

4

Handschuhe vor dem Ausziehen vorreinigen,
danach gut belüftet aufbewahren.
Hautpflege beachten.
Völlig ungeeignet sind Stoff- oder Lederhandschuhe.

Nachfolgende Daten gelten für wässrige, gesättigte
Lösungen des Stoffes:
Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien
(Permeationslevel ≥ 6):
Naturkautschuk/Naturlatex - NR (0,5 mm)
(ungepuderte und allergenfreie Produkte verwenden) mit geringem Polychloropren- Gehalt. Erhöhte
Temperaturen durch erwärmte Substanzen, Körperwärme etc. und eine Verminderung der
effektiven Schichtstärke durch Dehnung können zu einer
erheblichen Verringerung der Durchbruchzeit führen.
Im Zweifelsfall Hersteller ansprechen. Angaben basieren auf Informationen des Handschuhherstellers,
auf Literaturangaben oder sind durch Analogschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet worden.

8.3.3. Augenschutz:

Es muss ausreichender dichtschiessender Augenschutz getragen werden.

8.3.4. Körperschutz:

Je nach Gefährdung dichte, ausreichend lange Schürze und
Stiefel oder geeigneten Chemikalienschutzanzug tragen.
Staubdichte Schutzkleidung verwenden.
Die Schutzkleidung sollte alkalibeständig sein.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Erscheinungsbild

Form: fluessig
Farbe: gelblich
Geruch: geruchsarm bis leicht seifenartig

9.2. Sicherheitsrelevante Daten

Bestimmungsmethode

pH-Wert des Stoffes in Lösung: 13,5

Schmelztemperatur: °C n.a. Siedepunkt bei 1013 hPa: Flammpunkt: °C n.a. Zündtemperatur: Thermische Zersetzung: °C keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung Selbstentzündlichkeit: nur in Verbindung mit anderen Stoffen Explosionsgrenzen: Dichte: 1,5 g/mL	Dampfdruck Löslichkeit in Wasser bei 20 °C: unbegrenzt verdünnt Löslichkeit in Methanol: Säurelöslichkeit: reaktion mit Säuren !!! nicht löslich Leitfähigkeit:
---	---

9.3. Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

stark exotherme Reaktion mit Säuren, Reaktion mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff

10.1. Zu vermeidende Bedingungen:

-keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

10.2. Zu vermeidende Stoffe:

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit: Fluor;

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: K-Therm® Guss Binder
AGK Hochleistungswerkstoffe GmbH ♦ Dortmund
Überarbeitet am: 13.02.2014

5

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Wasserstoff Wasserstoff

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Toxikologische Prüfung
Reizt die Haut und die Schleimhäute; Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden,
keine sensibilisierende Wirkung bekannt;

11.1.1. Tierversuch

oral: LD 50 > 2000 mg/kg (rat) für CAS 1344-09-8

11.2. Erfahrungen aus der Praxis

11.3. Allgemeine Bemerkungen:

12. ÖKOTOXISCHE WIRKUNGEN

12.1. Ökotoxizität

Physikochemische Eliminierbarkeit aus Wasser; nach Neutralisation ist keine Toxizität mehr zu beachten

Aquatische Toxizität:

CAS: 1344-09-8: LC50/96h >100mg/L (Zebrafisch)

WGK 1 - schwach wassergefährdend

12.2. Mobilität

12.3. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen Vorschriften und nach Rücksprache mit dem örtlichen Entsorger und der zuständigen Behörde nach Neutralisation und Verfestigung zusammen mit Bauschutt abgelagert werden; exemplarischer Abfallschlüssel: 060299 Verbrauchte basische Lösungen, Abfallschlüsselnummern sollten aber entsprechend der AVV-VO branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.

EAK/AAV-Abfallschlüssel:

13.2. Verpackungen

-ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

-

Lufttransport:

ICAO/IATA-Klasse: keine

15. VORSCHRIFTEN

"Richtlinie über gefährliche Zubereitungen" (1999/45/EG)

"Richtlinie über gefährliche Stoffe" (67/548/EG)

Sicherheitsdatenblattrichtlinie (92/155/EWG)

Die im Abgas enthaltenen staubförmigen Emissionen dürfen folgende Werte nicht überschreiten:

Massenstrom : 0,20 kg/h

oder

Massenkonzentration : 20 mg/m³ Einstufung nach der Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: K-Therm® Guss Binder
AGK Hochleistungswerkstoffe GmbH ♦ Dortmund
Überarbeitet am: 13.02.2014

6

15.1.1. Kennzeichnung

Gefahrensymbole: Kennzeichnungspflichtig nach GefStoffVO Xi - reizend

R-Sätze der Inhaltsstoffe: R 36/38 Reizt Augen & Haut R41 Gefahr Augenschäden

S-Sätze der Inhaltsstoffe: S 24/25; 26; 27; 28; 37/39

16. SONSTIGE ANGABEN

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Das Produkt ist ausschließlich für gewerbliche / industrielle Anwendungen bestimmt. Der Anwender ist nicht von eigener Prüfung befreit.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in Eigenverantwortung zu beachten.

Das Produkt ist für die gewerbliche Anwendung bestimmt – kein Publikumsprodukt.